

Vermischtes.

Prozess zwischen Mann und Frau. Auf eine sonderbare Verurteilung für einen Mann, der seine Frau geschlagen hatte, verfiel ein amerikanischer Richter. Als der Mann beteuerte, daß er ihr nicht allzu wehe getan haben könne, fragte ihn der Richter, ob er sich von ihr ebenso hart schlagen lassen wolle, wie er sie geschlagen habe, und auf seine besitzende Antwort gab der Richter der Frau den als Beweismittel vorliegenden Lederriemen in die Hand und forderte sie auf, „es ihm nach Gebühr zu geben.“ „Zieh' den Rock aus, Johann,“ rief die Frau, „ich verspreche dir, dich nicht härter zu schlagen, als du mich!“ Aber als der Feigling nun sah, daß aus dem vermeintlichen Scherz ein Ernst werden sollte, zog er seine Einwilligung zurück. Der Richter hatte jedoch genug gehört und die Strafe fiel demnach aus.

Toast. Das Wort sowohl als auch der Gebrauch selbst ist englischen Ursprungs, und derselbe läßt sich bis in die Zeit der Königin Anna von England zurückverfolgen. Eigentlich bedeutet das Wort nichts als ein Stückchen braunen Zwiebads, welches in jeder Vorlesung Bunsch schwamm. Bei jedem Feste, bei welchem eine Frucht oder Bunschbawle erschien, mußte derjenige, welcher beim Füllen des Glases oder Bechers das Stückchen Zwiebad bekam, dasselbe verzehren und darauf in gereimten oder unge-reimten Worten den Namen und das Lob seiner „Liebsten“ verkünden. Diese hübsche Sitte deutete sich später dahin aus, daß jeder, der einen „Toast“ in seinem Becher fand, eine Rede zum Lobe einer von ihm besonders verehrten Person oder auch einer

bestimmten Kunst oder Wissenschaft halten mußte. Gefährliches Gelächter. Ueber Herostatus, welcher nur im Brande des Dianen-Tempels

tere Flintenschüsse erlegt wird. Seitdem sagt man dort, wenn sich jemand durch seine Festigkeit einen Schaden zufügt: „Er ist ein Bär mit der Teemaschine.“

Aus den Briefen einer Mutter.

Mütter können ihrem Kinde keine größere Wohltat erweisen, als wenn sie es zur Einfachheit, zur Bedürfnistlosigkeit erziehen. Denn sobald sie ihren Sprößlingen mehr Wünsche erfüllen als es gut ist, sorgen sie dafür, daß die Kinder bei späteren Entbehrungen doppelt so sehr leiden haben, wozüglich von den frühzeitig an-erzogenen Gewohnheiten einer mehr oder weniger läppigen Lebensweise nicht mehr lassen können und auf Bahnen des Leichtsinns und Lasters gelangen. Eltern, die ihre Kinder zu Puppen machen, impfen ihnen eine falsche Auf-fassung des Lebens ein!

Mancher Mensch glaubt erst dann im Rechte zu sein, wenn er im Vorrechte ist.

zu Ephesus ein Mittel wußte, seinen Namen auf die spätesten Entel zu bringen, entspann sich einst eine gefährliche Zwiegesprache. Es stand nämlich Karl der Große in Rom, hoch oben auf der Pinnakel des Pantheons, daneben ganz allein ein römischer Ritter. Der sprach zum Kaiser: „Allergnädigster Herr, mehr als einmal hat auch mich sehr gelüftet, mir dadurch einen ewigen Namen zu machen, daß ich euch mit festem Arm umschlinge und euch mit mir hinabstürze.“ Karl, unveränderten Blickes und Lohs, mit seiner ewigen, ernsthaften Gelassenheit antwortete bloß: „Damit euch dieses Gelüste nicht wieder komme, entfernt euch, und kommt nie wieder in meine Nähe.“

Der Bär mit der Teemaschine. In Kamtschatka sind die Bären noch so häufig und dreist, daß sie im Winter selbst in die Gassen von Petro Pawlowost eindringen. An einem Wintertage kam solch ein Meister Peh in ein Haus, dessen Tür eben offen und auf dessen Hausflur die volle Teemaschine stand. Peh, neugierig wie er ist, berichtet die Teemaschine; sie ist heiß und er verbrennt sich die Nase. Darüber ergrimmt, will er seine Wut an ihr auslassen, faßt sie mit der Bordertape, drückt sie gegen die Brust und verbrennt sich nun erst recht, so daß sein Geheul alle Bewohner des Hauses auf die Beine bringt und er durch meh-

Humor.

Insulat. Meinen zudringlichen Gläubigern mache ich hiermit bekannt, daß, wofür sie mich noch einmal in meiner Wohnung belästigen sollten, ich ihnen meine Frau auf den Hals hegen werde.

Äußerung. Dame: „Es ist doch recht boshaft, Herr Professor, dem vierzigjährigen Fräulein Schnabel zu versichern, daß sie gar nicht verblüht sei.“ — Professor: „Dochaus nicht, meine Gnädigste; die ist überhaupt nie zur Blüte gekommen.“

Ein schlauer Gast. A.: „Sie können morgen bei mir zu Mittag speisen!“ — V.: „Könnte es nicht übermorgen sein?“ — A.: „Sie können auch übermorgen bei mir zu Mittag speisen; wer hat Sie denn zu morgen eingeladen?“ — „Ihre Frau Gemahlin ist bereits so freundlich gewesen!“

Ein scharfes Zeichen. Mutter, wollen wir nach Hause gehen? Der Vater hat genug, er hängt schon wieder mit den Fremdwörtern an.“

Verläure. Gast: „Herr Wirt, haben Sie nicht was zu lesen?“ — Wirt: „In dienen (er überreicht die Weinkarte).“

Rätsel-Ecke.

Einschaltungsaufgabe. Von Paul Riechhoff. Zeitung — Ranne — Loh — Dragen — Viter — Bauer — Oper — Rhein — Guf — Gebet — Vid — Marie.

Durch Einschaltung eines Buchstabens ist jedes der obigen Wörter in ein anderes zu verwandeln. Die hierzu benutzten Buchstaben nennen eine schalkhafte Zeit.

Krebstwörterrätsel. Von Julius Fald. Dies vorwärts oder rückwärts mich, Ein und dasselbe bleibe ich. Wenn sank der Sonne Abendstrahl, Gebeut ich mir mein Räubermaul.

Rätsel. Ich fand im grauen Altertum, Als Helenshute in großem Ruhm. Ich bin noch heut ein schöner Ort, Myrt' und Zitronen blühen dort. Versey' vier Zeichen in dem Wort, Dann bin ich fester alsfenort, Im gleichen Land, wie ob'ge Stadt, Die Helben viel ergozen hat.

Zweifelhafte Scharade. Von Julius Fald. Der Schöpfer hat ein Leben, Dem Ersten nicht gegeben. Das harte zweite bleibe Fern jedem Mied am Leibe. Das erste wird gewonnen, Im Ersten, wie bekannt, In tausenden von Tonnen Allüberall im Land.

Das dünne Fräulein: „Mein Bedürfnigam sagt immer, ich wäre zum Anbeissen!“ — Der Schlächter: „Da hat er recht; wenn Sie den braunen Mantel anhaben, dann sehen Sie aus wie 'ne Schlachdwurft!“

Von seinem Standpunkt.



Das dünne Fräulein: „Mein Bedürfnigam sagt immer, ich wäre zum Anbeissen!“ — Der Schlächter: „Da hat er recht; wenn Sie den braunen Mantel anhaben, dann sehen Sie aus wie 'ne Schlachdwurft!“

Wiederholte Textblöcke, die sich über die rechte Seite des unteren Bereichs erstrecken, teilweise über die Buchränder hinaus.